SCE Magazin

www.scemz.de

Brandenburgliga 2021/22

Nr. 15 28.05.2022





28. Spieltag Brandenburgliga 2021/22 SC Eintracht 1912 Miersdorf / Zeuthen — 1. FC Frankfurt/0. Samstag, 28.05.2022, 15.00 Uhr Sportplatz Wüstemarker Weg



Herzlich willkommen liebe Fußballfreunde

Brandenburgliga-Männer! Da gewinnen sie Antwort gegeben. gegen die Topteams aus Oranienburg (2:0) das Derby in Wernsdorf 5:3 zu gewinnen.

wissen spätestens jetzt, was das bedeutet. Frankfurt/O, bei uns am Wüstemarker Weg Herausforderung und packt an. zu Gast. In welcher Gefühlslage wir uns wohl nach dem Abpfiff befinden...

Schaut man sich die vergangenen Wochen an, dann können wir mit großer Zuversicht in das Spiel gehen. Gegen Mannschaften, die oben mitspielen, tun wir uns offensichtlich leichter. Das zeigte auch das Hinspiel, in dem wir beim 2:2 einen Punkt holten.

Viele Rückschläge, manche auch selbst verschuldet, hat unsere Mannschaft in dieser Saison schon weggesteckt. Auch den ebenso überraschenden wie unrühmlichen Trainer-Abgang nach der Partie gegen Zehdenick. Es ist nicht zu begreifen, dass ein Trainer-Team seine Mannschaft so plötzlich im Stich lässt. Dass sich Spieler und auch Verantwortliche vor den Kopf gestoßen fühlen, ist nachvollziehbar

Was ist das für eine verrückte Saison unserer Die Mannschaft hat in Wernsdorf die passende

und Eberswalde (3:0), gehen dann gegen Das ist auch das Verdienst von Kutte Welzel, Zehdenick unter (1:5), um eine Woche später der erneut eingesprungen ist und das Team bis zum Saisonende trainiert. Man muss es eigentlich nicht extra betonen: Kutte steht für eine Wechselbad der Gefühle – die Eintracht-Fans ganz andere Kultur des Umgangs und Verantwortungsbewusstsein. Er macht sich nicht da-Heute ist der aktuelle Tabellenführer 1. FC von, wenn es mal nicht läuft. Er stellt sich der

> Mit rot-schwarz-weißen Grüßen! Fure Fintracht



Impressum

Herausgeber: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V., Wüstemarker Weg 2,

Tel.: 033762 - 80 87 46, E-Mail: scemz@scemz.de

Redaktion: Gregor Ruhmöller

Fotos: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen, 1. FC Union Berlin, Titelbild Oliver Schwandt

Layout / Satz: Dennis Wolpert

Kader 2021/22



Betreuerteam

Niklas Goslinowski

Norbert Welzel **Trainer**

Thomas Wahlmann **Betreuer**

Interview mit Kapitän Jan Wolter

Noch drei Spiele, dann ist die Brandenburgliga-Saison vorbei. uns bei unseren Kontern sehr entgegen. Zehdenick und zum Teil auch Wernsdorf haben

Im Interview spricht unser Kapitän Jan Wolter über die aktuelle Lage vor dem Spiel gegen Frankfurt und erzählt, warum er zum Saisonende aufhört.

Hallo Jan, habt Ihr den Derby-Sieg in Wernsdorf ordentlich gefeiert?

"Wir haben durchaus schon mal größer Derbysiege gefeiert. Das liegt aber weniger daran, dass wir den Sieg nicht genossen haben, sondern an der Tatsache, dass wir noch neun Punkte aus den letzten drei Spielen holen müssen, um die Chance auf den Klassenerhalt zu wahren. Die Mannschaft möchte das auf jeden Fall schaffen und dementsprechend fokussiert sind wir."

Wie konnte es passieren, dass Ihr von Anfang an im Keller feststeckt?

"Man muss sich mal die zum Teil schweren Verletzungen unserer Spieler ins Gedächtnis rufen. Nur eine Auswahl: Matthias Klatt: Muskelfaserrisse. Nils Reichardt: Kreuzbandriss. Peer Gülzow: Außenbandriss Knie. Florian Hammer: mehrere Muskelfaserrisse. Patrick Müller: Handgelenksbruch. Sinisa Kresovic: Muskelfaserriss. Sebastian Vogel: Außenbandriss Knie. Ich selbst hatte einen Innenbandriss im Knie und einen Muskelfaserriss. So konnten wir uns schlecht einspielen und Automatismen entwickeln. Zudem ist die Kadertiefe aktuell nicht so groß, so dass wenig Zeit für Trainingsaufbau der genesenen Spieler bleibt."

1:5 gegen Zehdenick, danach 5:3 in Wernsdorf. Wie erklärst Du Dir, dass Ihr in dieser Saison so stark schwankende Leistungen zeigt?

"Meiner Meinung nach sind das zwei Gründe. Zum einen eben die schmerzhaften Ausfälle, die den Kader und die Qualität schrumpfen lassen. Zum anderen liegen uns Gegner mit einer spielerischen Anlage wie zum Beispiel Oranienburg und Eberswalde besser, da hier weniger robust gespielt wird. Wir müssen selbst das Spiel nicht gestalten, das kommt

uns bei unseren Kontern sehr entgegen. Zehdenick und zum Teil auch Wernsdorf haben uns das Spiel überlassen. Dann muss man als Mannschaft die Ordnung ein Stück weit aufgeben und wird dadurch konteranfälliger."

Deshalb habt Ihr gegen Top-Teams auffällig fleißig gepunktet.

"Seitdem ich bei der Eintracht spiele, war das bisher so, dass wir als Kontermannschaft sehr viel stärker sind. Müssen wir das Spiel gestalten, tun wir uns verdammt schwer und ermöglichen dem Gegner gute Kontermöglichkeiten. Topteams möchten in den meisten Fällen den Ball in den eigenen Reihen halten. Das ist dann die Gelegenheit, die Unordnung im Spielaufbau zu bestrafen und Tore zu erzielen."

Da kommt Frankfurt als Spitzenreiter ja gerade richtig. Was ist drin?

"Im Hinspiel gab es mit einer dünnen Personaldecke ein sehr starkes 2:2 auf Kunstrasen in Frankfurt. Der Druck bei Frankfurt ist zudem höher, da alle erwarten, dass sie gewinnen. Mit dem Wissen, dass wir nichts zu verlieren haben und den Ergebnissen der letzten Wochen, tippe ich auf ein 2:1 für uns."

Du bist seit Jahren Stammspieler und Kapitän. Wie sieht Deine Zukunftsplanung aus?

"Der Verein und die Mannschaft wissen bereits, dass dies meine letzte Saison in der 1. Männermannschaft ist. Ich bin beruflich öfter in Frankfurt, so dass für Fußball nicht mehr die Zeit bleibt. Zudem habe ich meinen Zenit überschritten und kann der Mannschaft nicht mehr helfen. Ich möchte jetzt noch die Klasse halten und freue mich dann zukünftig darauf, die Spiele am Seitenrand verfolgen zu können."

Jetzt schon mal vielen Dank für Deinen großartigen Einsatz in all den Jahren und viel Erfolg in den letzten drei Spielen.

20. Pfingsturnier am 04. Juni

20. Pfingstturnier für F-Junioren am Wüstemarker Weg – in einer Woche ist es soweit!

Am Samstag, 4. Juni, feiern wir Jubiläum mit einem großen Fußballfest für die ganze Familie. Der sportliche Wettstreit von zehn F-Junioren Teams (8-9 Jahre) aus der Region startet ab 10 Uhr. Die Siegerehrung ist gegen 15 Uhr geplant.



Zwischendrin gibt es reichlich Spiel und Spaß für jede Altersgruppe. Angefangen mit der Hüpfburg für die Kleinsten, dem großen Fußballdarts, der Torwand bis hin zur Schussgeschwindigkeits-Messanlage. Hier kann jeder zeigen, was er kann.

Eine große Tombola winkt mit tollen Preisen, jedes Los gewinnt: Tropical-Island-Karten, Gutscheine unserer Partner, Fanartikel vieler Bundesliga-Klubs u.v.m.

Leckeres vom Buffet und vom Holzkohlegrill ist garantiert!

Also: Mama, Papa, Oma, Opa, Geschwister, Freunde an die Hand nehmen und Pfingstsamstag und zum Wüstemarker Weg kommen. Wir freuen uns auf Euch!!!

Zwei Eintrachtler mit Union im Europapokal

Union Berlin schafft es in die Europa League – und etwas Eintracht ist dabei!

Adrian Wittmann, u.a. beim Brandenburgliga-Aufstieg 2012 Co-Trainer von Norbert Welzel, ist ein wichtiger Mann im Team von Union-Chefcoach Urs Fischer. Er koordiniert den Bereich Spielanalyse.

Welche große Bedeutung und welchen Anteil er an der Entwicklung der Eisernen in den vergangenen Jahren hat, wird sehr ausführlich in dem Buch "Wir werden ewig leben" von Christoph Biermann beschrieben, der Union im ersten Bundesliga-Jahr hautnah begleitet hat und einen tiefen Einblick hinter die Kulissen bekam.

Auch Steven Pälchen taucht in dem Buch auf. Er ist für die Koordination Scouting und Videoscout der Profis zuständig. Seit 2016 ist er bei Union, aber immer noch für unsere 2. Männermannschaft aktiv.





Herzlichen Glückwunsch Adrian und Steven zu der überragenden Saison und zur Europapokal-Teilnahme!

NEONRAUSCH



André Hollo im Podcast

Von 2003 bis 2007 war André Hollo Co-Trainer unserer 1. Männermannschaft. Es war eine sehr erfolgreiche Zeit, zweimal stieg die Eintracht damals auf.



In dieser 67. Episode des Podcasts "Die Eintracht im Ohr" spricht André über...

...Cheftrainer Uli Prüfke, den er schon aus Spieler-Zeiten kannte und der ihn an den Wüstemarker Weg holte. Eine große Autorität mit großem Herz.

...die erfolgreiche Mannschaft, die eine gesunde Mischung war aus gestandenen Haudegen und jungen Wilden.

...die Gründe für seinen Abgang und die Zeit danach. Und er erzählt, warum er in den vergangenen Jahren nicht mehr im Fußball tätig war.

Übrigens: Die Eintracht hat André, der als Grundschulleiter in Zeesen tätig ist, genau im Blick, er ist ab und zu Mal zu Gast bei Spielen – und schließt ein Comeback nicht gänzlich aus.

Den Podcast mit André sowie alle früheren Episoden könnt ihr unter www.scemz.de/ media, bei Aplle,Google, Spotify und Podimo hören.

www.Fahrschule ohem. Kausche Straße der Freiheit 11 15738 Zeuthen © 033762/ 9 39 22

Noch eine Woche Rewe-Aktion "Scheine für Vereine"

Noch eine Woche läuft die REWE-Aktion "Scheine für Vereine". Über 3000 Scheine sind schon zusammengekommen. Aber da geht noch mehr...

Es ist ganz einfach: Wenn Ihr bei unserem RE-WE-Partner Andy Linde in Zeuthen einkaufen geht, bekommt Ihr pro 15 Euro Einkaufswert einen Vereinsschein, den Ihr einfach in die Boxen an der Kasse steckt. Solltet Ihr mal auswärts bei einem REWE einkaufen, bekommt Ihr auch Scheine und könnt diese einfach beim nächsten REWE-Besuch in Zeuthen abgeben.

Man kann die Scheine auch online der Eintracht zuordnen: www.rewe.de/scheinefürvereine

Die Aktion endet am 5. Juni. Danach kann sich die Eintracht für die gesammelten Scheine attraktive Prämien für unsere Nachwuchsabteilung aussuchen (u.a. Fitnessbänder, Bälle). Vielen Dank für Eure Unterstützung!





Tabelle Brandenburgliga

Platz	Mannschaften	Spiele	S	U	N	Torv.	Differenz	Pkt.
1.	1. FC Frankfurt	27	17	4	6	72:35	37	55
2.	Oranienburger FC	27	16	7	4	46:18	28	55
3.	TSG Einheit Bernau	27	14	8	5	40:28	12	50
4.	FV Preussen Eberswalde	28	14	7	7	48:37	11	49
5.	Werderaner FC Viktoria	27	14	4	9	50:33	17	46
6.	SV Blau-Weiß Petershagen/E.	27	14	4	9	50:37	13	46
7.	TuS 1896 Sachsenhausen	27	13	6	8	68:40	28	45
8.	SV Altlüdersdorf	28	11	7	10	47:48	-1	40
9.	SV Grün-Weiß Lübben	27	10	5	12	45:49	-4	35
10	SV Frankonia Wernsdorf	28	10	5	13	44:60	-16	35
11.	SV Zehdenick 1920	27	10	3	14	45:45	0	33
12.	SG Union 1919 Klosterfelde	28	9	5	14	35:51	-16	32
13.	SV Falkensee-Finkenkrug	27	6	9	12	34:45	-11	27
14.	SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	27	7	4	16	42:60	-18	25
15.	FSV Bernau	28	7	4	17	26:46	-20	25
16.	FC Eisenhüttenstadt	28	4	4	20	24:84	-60	16

28. Spieltag Brandenburgliga

5:2	FC Eisenhüttenstadt
2:3	SV Frankonia Wernsdorf
0:1	FV Preussen Eberswalde
-	1. FC Frankfurt
-	TuS 1896 Sachsenhausen
-	Werderaner FC Viktoria
-	TSG Einheit Bernau
-	SV Grün-Weiß Lübben
	2:3

GEPLANT FÜRS LEBEN.



KüchenPlaner















Amica BLANCO SCHOCK SIEMENS GROHE







